

### IBM Supply Chain Business Network Essentials Preview

Diese Servicebeschreibung beschreibt den Cloud-Service. Die anwendbaren Auftragsdokumente enthalten Preisangaben und weitere Einzelheiten zur Bestellung des Kunden.

#### 1. Cloud-Service

IBM Supply Chain Business Network Essentials Preview ist eine cloudbasierte B2B-Integration-as-a-Service-Lösung, die Konnektivität und Zusammenarbeit zwischen dem Kunden und seinen Handelspartnern ermöglicht. Die Handelspartner des Kunden sind Organisationsentitäten, mit denen er in einer Geschäftsbeziehung steht. Der Cloud-Service bietet Transparenz und Kontrolle über die gemeinsamen Geschäftsprozesse mit externen Unternehmen sowie Onboarding und Unterstützung für die Handelspartnergemeinschaft des Kunden.

Der Cloud-Service ermöglicht dem Kunden und seinen Handelspartnern die Übertragung von Daten an IBM auf der Grundlage der vom Kunden bereitgestellten Geschäftsregeln und die Weiterleitung der Daten an die Handelspartner des Kunden über Verbindungsservices. Die elektronischen Dokumente des Kunden können entweder auf traditionellen Standards für den elektronischen Datenaustausch (Electronic Data Interchange, „EDI“), XML-basierten Standards oder proprietären Standards und Formaten beruhen. Der Cloud-Service schließt unter anderem Datenübertragung, Kopien zur Kenntnisnahme, Konvertierung von Begrenzungszeichen und Dokument-Clipping ein.

Der Cloud-Service nutzt Verbindungen über ein oder mehrere Gateways oder Netze Dritter („Verbindungsservices“ und „Verbindungsprovider“), um dem Kunden das Senden an andere öffentliche und private Netze, die von seinen Handelspartnern genutzt werden, und das Empfangen aus diesen Netzen zu ermöglichen.

IBM wird die Hardware, Software und Kommunikation für den Cloud-Service einrichten. Für die Zugriffskontrolle ihrer jeweiligen Netzeingangspunkte, die Firewalls, Benutzersicherheit und Hardware bleiben der Kunde und IBM selbst verantwortlich. Im Rahmen dieses Cloud-Service implementiert IBM die Anbindung des Kunden an IBM und wird während der gemeinsamen Verbindungstests mit dem Kunden zusammenarbeiten.

#### 1.1 Angebote

Folgende Angebote stehen für den Kunden zur Wahl.

##### 1.1.1 IBM Supply Chain Business Network-Essentials Edition Preview Service

Dieser Cloud-Service bietet sichere Verbindungen für den Austausch von EDI- und Nicht-EDI-Dokumenten mit der Handelsgemeinschaft des Kunden. Dazu gehören eine transparente Dokumentverfolgung sowie Analysedashboards und Trends. Durch dynamische Weiterleitung kann der Kunde ohne zusätzliche Konfiguration mit jeder Entität im IBM Netz Geschäfte tätigen. Der Kunde kann neue Partner, die Services von Drittanbietern nutzen, im IBM Netz konfigurieren, sofern IBM ein Interconnection-Abkommen mit deren Providern abgeschlossen hat. Die Erstkonfiguration des Kunden für die Anbindung an den Cloud-Service ist eingeschlossen.

Bei diesem Angebot müssen für den definierten Zeitraum keine Dokument- oder Kilozeichenberechtigungen für diesen Cloud-Service erworben werden.

#### 2. Datenblätter für Datenverarbeitung und Datenschutz

Die Ergänzenden Bedingungen zur Auftragsverarbeitung von IBM unter <http://ibm.com/dpa> (EB-AV) und die Datenblätter für Datenverarbeitung und Datenschutz (Data Processing and Protection Data Sheet(s), nachfolgend „Datenblätter“ oder „Anlagen zu den EB-AV“ genannt) unter den nachstehenden Links enthalten zusätzliche Datenschutzinformationen für die Cloud-Services und deren Optionen in Bezug auf die Arten der Inhalte, die verarbeitet werden können, die damit verbundenen Verarbeitungstätigkeiten, die Datenschutzfunktionen und die Besonderheiten hinsichtlich der Aufbewahrung und Rückgabe der Inhalte. Die EB-AV finden Anwendung, wenn und soweit IBM personenbezogene Daten im Auftrag des Kunden verarbeitet und i) die europäische Datenschutz-Grundverordnung (EU/2016/679) (DSGVO) oder ii) eines der unter <http://www.ibm.com/dpa/dpl> aufgeführten weiteren Datenschutzgesetze auf diese Verarbeitung Anwendung findet.

## **IBM Supply Chain Business Network Essentials Edition**

<https://www.ibm.com/software/reports/compatibility/clarity-reports/report/html/softwareReqsForProduct?deliverableId=38BF2400B93711E7A5A50513C295686A>

## **IBM Digital Analytics**

<https://www.ibm.com/software/reports/compatibility/clarity-reports/report/html/softwareReqsForProduct?deliverableId=1413338838241>

## **IBM Sterling B2B Services Reporting & Analytics**

<https://www.ibm.com/software/reports/compatibility/clarity-reports/report/html/softwareReqsForProduct?deliverableId=1413347832516>

## **IBM Watson Customer Experience Analytics**

<https://www.ibm.com/software/reports/compatibility/clarity-reports/report/html/softwareReqsForProduct?deliverableId=76AC34D029B711E6806270B0E0408E84>

### **3. Service-Levels und technische Unterstützung**

#### **3.1 Technische Unterstützung**

IBM wird Unterstützungsleistungen für dieses Angebot zu wirtschaftlich vertretbaren Bedingungen und soweit verfügbar ohne Zielvorgaben für Antwort- oder Behebungszeiten erbringen.

Eine Beschreibung der technischen Unterstützung für den Cloud-Service, einschließlich Support-Kontaktinformationen, Fehlerklassen, Unterstützungszeiten und sonstiger Unterstützungsinformationen und -prozesse, finden Sie durch Auswahl des Cloud-Service im IBM Support Guide, der unter <https://www.ibm.com/support/home/pages/support-guide/> verfügbar ist.

### **4. Gebühren**

Der Cloud-Service ist ein kostenloses Preview-Angebot für den Zugriff auf den Service und dessen Nutzung über einen Zeitraum von 90 Tagen, der mit der Bereitstellung der Produktionsinstanz des Service oder 30 Tage nach der ursprünglichen Anmeldung beginnt, wobei das frühere Datum ausschlaggebend ist.

### **5. Zusätzliche Bedingungen**

Für Vereinbarungen für Cloud-Services (oder vergleichbare Cloud-Basisvereinbarungen), die vor dem 1. Januar 2019 unterzeichnet wurden, finden die Bedingungen unter <https://www.ibm.com/acs> Anwendung.

#### **5.1 Ausschlüsse**

Instanzen kundenspezifischer Scripts, die eine kundenspezifische Verarbeitung der Daten vor der Konvertierung (eingehend oder ausgehend) durchführen, sind nicht Bestandteil des Cloud-Service und werden nicht als Teil des Cloud-Service dokumentiert.

IBM ist nicht verantwortlich für:

- a. die Ausrüstung des Kunden oder eines Dritten, Softwarefehler oder Ausfälle;
- b. Unterlassungen des Kunden oder eines Dritten, auf Mitteilungen an den (oder vom) Kunden zu reagieren
- c. die Kreditwürdigkeit oder Leistungsfähigkeit der Handelspartner des Kunden;
- d. Daten, die vom Kunden oder von einem Handelspartner des Kunden unsachgemäß übertragen werden;
- e. die Verbindungsservices oder Fehler in den Verbindungsservices oder Ausfälle der Verbindungsservices, soweit sie vom Provider der Verbindungsservices des Kunden, vom Kunden, von Handelspartnern des Kunden oder durch Ereignisse höherer Gewalt verursacht wurden; oder
- f. die Bereitstellung von Umkehrmigrationsservices, wenn IBM Teile des Cloud-Service oder der Vereinbarung gekündigt hat.

## 5.2 Pan-European Public Procurement OnLine (PEPPOL)

Der Cloud-Service bietet einen PEPPOL-Zugangspunkt und einen Service Metadata Provider (SMP), der Benutzern des PEPPOL eDelivery-Netzes die Zusammenarbeit über eine Reihe gemeinsamer Geschäftsprozesse und technischer Standards ermöglicht.

Der über den Cloud-Service verfügbare IBM Zugangspunkt bietet Anbindung an das PEPPOL eDelivery-Netz für Kunden, die den Cloud-Service für PEPPOL aktiviert haben. Der IBM Zugangspunkt wurde gemäß dem OpenPEPPOL Transport Infrastructure Agreement (TIA) unter <http://peppol.eu> eingerichtet. Die Kontaktinformationen von OpenPEPPOL-Ansprechpartnern für das Zugangspunktprogramm sind auf der PEPPOL-Site zu finden.

Der Kunde bestätigt und erklärt sich damit einverstanden, dass die Möglichkeit von IBM zur Bereitstellung bestimmter Features, einschließlich eines PEPPOL-Zugangspunkts, Vereinbarungen mit Dritten unterliegt. Falls eine diese Drittparteien das Recht von IBM zur Bereitstellung eines solchen Features ändert, aussetzt oder kündigt, kann IBM das Feature unverzüglich so ändern, dass es den Anweisungen der Drittpartei entspricht, oder die Bereitstellung des betreffenden Features im Rahmen des Cloud-Service einstellen.

## 5.3 Gastbenutzer

Ein Gastbenutzer ist eine Person, die vom Kunden zum Zugriff auf den Cloud-Service berechtigt wurde, um Daten mit dem Kunden auszutauschen oder den Cloud-Service im Auftrag des Kunden zu verwenden. Gastbenutzer müssen ggf. einer von IBM bereitgestellten Onlinevereinbarung zustimmen, damit sie auf den Cloud-Service zugreifen und diesen nutzen können. Der Kunde ist für die Gastbenutzer verantwortlich, insbesondere für a) jegliche Forderungen der Gastbenutzer in Bezug auf den Cloud-Service, b) Gebühren, die für die Gastbenutzer anfallen, oder c) die missbräuchliche Verwendung des Cloud-Service durch die Gastbenutzer.

## 5.4 Interoperabilitätsservice

IBM ist nur dann berechtigt, die Daten außerhalb des Landes, in dem der Kunde oder seine Partner ansässig sind, zu übertragen oder zu speichern, wenn dies zur Bereitstellung des Cloud-Service erforderlich oder durch geltendes Recht oder den Rechtsweg vorgeschrieben ist. Sofern nicht in einer separaten Vereinbarung zwischen dem Kunden und einem Verbindungsprovider festgelegt, übernimmt der Verbindungsprovider gegenüber dem Kunden keine Haftung im Zusammenhang mit der Bereitstellung des Cloud-Service.